

[Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **10 (1906-1907)**

Heft 2

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

gesundesten ist demnach der Genuß von saftigen Früchten am Schlusse der Hauptmahlzeit wegen ihrer die Verdauung unterstützenden Eigenschaften. Direkt zu widerraten ist es, manche Früchte, wie die Trauben, auf den leeren Magen zu genießen, weil sie zur Säuerung führen.

Bücherschau.

Rheinische Hausbücherei. Von diesem Unternehmen, das ungefähr die gleichen Prinzipien vertritt wie unsere Vereine für Verbreitung guter Schriften, liegt das 10. Bändchen vor. Es ist sehr schön ausgestattet und enthält die guten humoristischen Erzählungen: „Der Feudalbauer“, „Die beiden Tubus“, „Ein Donnerwetter im Hornung“; alle von Hermann Kurz, der leider bei uns noch zu wenig bekannt ist. Preis geheftet 50 Pfennig.

Isabella Kaiser. Vater unser, Roman aus der Gegenwart. Verlag von F. B. Bachem, Köln. Preis Mk. 3.

Der Mensch und die Erde. Deutsches Verlagshaus Bong & Cie., Berlin. Lieferung 5, 6 und 7. 60 Pfg. die Lieferung (vergl. Heft 1, Bücherschau).

Herrn Mahlhübers Reiseabenteuer. Von Fried. Verstäcker. Verein für Verbreitung guter Schriften, Basel. 20 Rappen.

Daß der Leser durch diese Geschichte moralisch gebessert und in seinem Wissen bereichert werde, das werden die Herausgeber im Ernst nicht behaupten. Aber daß er durch sie in fröhliche Laune versetzt wird und den drolligen Einfällen Verstäckers mit Spannung folgt, das unterliegt keinem Zweifel. Für unsere Generation bedeutet es eine recht eigentliche Erquickung, sich von einem phantasiereichen Humoristen in die Biedermeierzeit zurückversetzen zu lassen, wo die erste Eisenbahnreise selbst einen Kommerzienrat in eine endlose Verwicklung von Abenteuern stürzen konnte. Ob ein wirklicher Humorist nicht auf 20 Seiten die gleiche oder eine tiefere Wirkung erzielen könnte, wie G. auf 120?

Frauenberufe! Heft 9. Kunst und Kunstgewerbe.

Praktische Anleitung zur Berufswahl und zuverlässige Orientierung für alle jungen Mädchen, die einen Beruf wählen, desgleichen für Eltern, Vormünder etc. Jedes Heft bildet ein abgeschlossenes Ganzes und ist einzeln käuflich. Preis 50 Pfg. Verlag von G. Bange, Leipzig-K., Brommestraße 8.

Die trefflichen und handlichen Bändchen zeigen in vollem Umfange, was jeder Beruf fordert und was er der tüchtigen Kraft gewährt. Eine Orientierung in den Bändchen wird manches junge Mädchen vor Täuschungen bewahren und sie auf einen Beruf hinweisen, der ihren Fähigkeiten und Neigungen entspricht.

Mit Luftzug oder Ofenwärme zu bewegende Apparate: Ofenräder und Windmotoren machen Kindern immer großen Spaß, namentlich wenn sie hübsche Figuren treiben oder gar kleine Wasserwerke, Springbrunnen und dergleichen in Bewegung setzen. Solche Apparate sich selbst herzustellen, gibt das 14. Bändchen der Sammlung „Spiel und Arbeit“ Gelegenheit, die im Verlage von Otto Maier in Ravensburg erscheint. Preis Mk. 1.20. Es sind vier Modellbögen, auf denen alle Teile genau aufzeichnet sind, so daß jedes Stück nur ausgesägt zu werden braucht. Die Ausführung schildert eine beigegebene Anleitung in verständlicher Weise, so daß jeder Junge leicht danach arbeiten und sich und seinen Geschwistern solch hübsche Apparate herstellen kann.

Redaktion: Dr. Ad. Vöggtlin in Zürich V, Asylstrasse 70. (Beiträge nur an diese Adresse!)

Unverlangt eingesandten Beiträgen muß das Rückporto beigelegt werden.

Druck und Expedition von Müller, Werder & Cie., Schipfe 33, Zürich I.